# Nutzerprofil N4

| Alter | 56 |
| --- | --- |
| Geschlecht | weiblich |
| Beruf | Lehrerin in Montessori-Schule |
| Erfahrung im Berufsfeld | Früher als Lehrerin an Gymnasium tätig |
| Fächer | Französisch, Biologie |

# Online Unterricht

→ Online Unterricht über jitsi

* treffen in kleinen gruppen, Versuch unterricht zu machen
* nicht einfach: meist gesprochen oder Dokument geteilt,

## 

## Schul-Cloud

* Arbeitsmaterialien für Schüler hochgeladen
  + Allgemeiner Ordner für Fächer und Klassen
  + Ordner je Schüler: eigene Arbeiten zur Korrektur
  + Gesamtordner für ein Fach
  + cloud hat gut funktioniert
  + Einarbeit schnell (Ordner erstellen etc.)
  + Chat direkt mit Schüler/Klasse anschreiben, reminder
  + Stundenplan mit Klassen, Urzeiten und Links

## Jitsi

* in jitsi über Materialien ausgetauscht, Arbeit fast nur mündlich + Übungen, die im Vorhinein angekündigt wurden
  + Präsentationen über Jitsi vorgestellt
  + sehr einfach (mit Link)
  + Stundenplan mit Terminen und Links (Wer, Wo)
  + Räume für jede Klasse, sind nach Stundenplan in Klassen gekommen, Raumnamen ausschlaggebend
  + sehr anstrengend, dass man keine Unterräume hat und keine Unterrichtsmethoden (Innererer Kreis, äußerer Kreis; Gruppenpuzzle) machen kann
  + Einarbeitung relativ schnell

## Probleme / Pain Points

* sehr anstrengend: Kopfschmerzen, fix und fertig
* sehe, dass es viele Lücken gibt: Schüler haben nicht viel nachhaltig mitgenommen
* Technische System einfach gehalten, um nicht zu viel Zeit verlieren
  + Problem: Schüler sind unterschiedlich gut ausgestattet (Handy, schlechtes Internet) → ungleiche Bedingungen!
* Kein Technikfreak: lieber präsent und mit Papier und Methoden in der Klasse, anfangs ist Online-Unterricht schwer gefallen,
* anfängliches Auseinandersetzen mit Tools ist schwer gefallen, brauchte Unterstützung (schüler haben geholfen (dokument teilen etc.))
* über Cloud engen Kontakt gepflegt, aber anstrengend, alle Schüler in Blick zu haben
* Verhalten von Schülern
  + einige Schüler nicht erschienen, musste sie ständig anschreiben → keine Reaktion → Mail an Eltern etc.
  + viele Schüler wollten Kamera nicht einschalten
  + nicht klar, was sie tun
  + nicht kontrollierbar, ob nebenbei auf handy gespielt
  + mute geschaltet
  + Ausreden “es funktioniert gerade nicht”

## Vermisst:

* Separate Räume
* Schüler unkompliziert in Paaren / Gruppen parallel organisieren für Gruppenarbeiten

## Stundenplan

* hatte jeder Schüler und jeder Lehrer
* war klar, wann wen treffen über welchen jitsi-Link

## Unterschied zw. Präsenz- und Online-Unterricht

* kleine Klassen → in Präsenz gut, geht nicht genauso online
* ähnlich wie in Präsenz: Material hochladen statt kopieren + Jitsi statt Klassenzimmer

## Nutzung digitaler Angebote im Unterricht

* bisher keine Nutzung von Apps o.ä.
* Buch gekauft: “Digital unterrichten: Apps & Co. im Französischunterricht gezielt einsetzen”
* Probleme: Fehlende Zeit, um mit neuem auseinander zu setzen und es den Schülern zur verfügung zu stellen, Einrichtung, Berechtigung, …
* Müsste sorgfältig vorbereitet werden (Hardware zur verfügung stellen mit vorinstallierten Apps + mit Schulleitung klären)
* Tablet oder Handy für jeden Schüler
* Insgesamt überfordert, dann lieber Methoden, die bekannt sind und nicht mehr intensiv angelernt werden müssen
* haben it - team in schule: ehrenamtliche eltern die Cloud installiert und gewartet haben
* Wichtig: man braucht jmd verantwortlichen, der sich um diese Dinge kümmert, pflegt, Schulungen für Lehrer anbietet

# Hybrid

* Heute wird cloud trotz Präsenzunterricht immer noch genutzt (Material hochladen)
* Jitsi wird verwendet, für kurze Gespräche mit Schülern (bei Krankheitsausfall z.B.)

# Prototyp

## Startseite

* nicht schlecht
* cool, direkte Kommunikation mit personen mit video möglich?
* Stundenplan ist gut

## 

## Büro

* zu viel, nicht nötig
* nutze gerne lehrerkalender, würde mich verrückt machen, wenn ich das alles in tabellen eintragen müsste
* Lehrerkalender nutze ich viel (namenslisten, noten, …) --> Papier besser als Digital

## Klassenzimmer

* ist gut (aber ohne Notenliste)
* Schüler können sich dort aufhalten
* Unterricht machen, Gruppenarbeit, Präsentation, Methoden anwenden, Gruppen einteilen, Film gucken, … → Alles was man in normalen Klassenzimmer auch macht
* Methode Bsp:
  + Innenkreis und Außenkreis, schüler gegenüber, Kreis dreht sich, Schüler erzählen gleiches Thema öfters
  + Gruppenpuzzle: Gruppentische und jeder Gruppentisch bearbeitet expertenaufgabe, danach jeweils 4 schüler an sammeln und erzählen über
  + Methoden im Sprachenunterricht/Naturwissenschaftl. Untericht o.ö.

→ Referendare fragen für nächstes Interview!

* vorbereitete Umgebung: Materialen für bestimmtes Fach angeordnet in Regal, Schüler können eigenständig Materialen herausnehmen und damit arbeiten
* digitale Whiteboard/Tafel
* Beamer & PC für Filme / Präsentationen,
* Gruppentische
* Wand mit Schülerarbeiten
* Informations / Grammatik Poster
* Kreative Arbeiten
* Tafel mit organisatorischen Dingen

## Lehrerzimmer

* ist gut, um Probleme / Absprachen zu treffen
* Kaffeeklatsch funktioniert digital eher weniger
* Pinnwand: Anpinnen von wichtigen Dingen ist gut
* eher etwas für große Schulen, braucht es bei uns nicht
* Treffen im Lehrerzimmer ist nur zu bestimmten Zweck, nur diejenigen, die sich treffen wollen, leicht zu händeln

# Ausblick

Empfehlung zur digitalen Unterrichtsvorbereitung und neuen Methoden: mit Referendar sprechen

* Name der Cloud kommt noch